

Anlage B für Geburten ab 01.09.2021

Erklärung zum Einkommen

(Anlage B ist schon im Erstantrag enthalten und muss nur bei Änderungen / Ergänzungen ausgefüllt werden.)

Nachname des Kindes , Vorname(n), Geburtsdatum des Kindes	Nachname, Vorname(n) des antragstellenden Elternteils
Aktenzeichen des Elterngeldantrags	

B.1 Mein Einkommen vor der Geburt des Kindes (im maßgeblichen Zwölfmonatszeitraum):

Bitte ankreuzen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass in der folgenden Erklärung nicht angekreuzte Fragen als mit „nein“ beantwortet gelten.

- Ich habe ab Januar des Vorjahres vor der Geburt meines Kindes nicht gearbeitet und daher kein Einkommen aus Erwerbstätigkeit erzielt und werde auch während des Elterngeldbezuges kein Einkommen aus Erwerbstätigkeit erzielen (dann bitte weiter bei B.3).
- Ich hatte im Zeitraum ab Januar des Vorjahres beziehungsweise im maßgeblichen Zwölfmonatszeitraum vor der Geburt des Kindes Einkommen aus:
- Nichtselbstständiger Arbeit (auch Mini-/Midi-Job) und zwar:
 - volle Erwerbstätigkeit mit _____ Wochenstunden
 - Teilzeittätigkeit mit _____ Wochenstunden
 - eine oder mehrere geringfügige Beschäftigung/en
 - Selbstständiger Arbeit, **dann bitte Anlage C ausfüllen**
 - Gewerbebetrieb (auch aus Beteiligungen, z. B. Reedereien, Solaranlagen, Windparks), **dann bitte Anlage C ausfüllen**
 - Land und Forstwirtschaft, **dann bitte Anlage C ausfüllen**
 - Ich war im Ausland erwerbstätig.
 - Ich war bei einer Institution der EU / EWR / bei der NATO beschäftigt.
 - Ich hatte sonstige Einnahmen:
 - Arbeitslosengeld I vom _____ bis _____
 - Krankengeld vom _____ bis _____
 - Insolvenzgeld vom _____ bis _____
 - Renten vom _____ bis _____
 - Andere Einnahmen vom _____ bis _____und zwar _____
(beispielsweise Einkommensersatzleistungen, Gründungszuschuss)

Bitte Nachweise, bei Einkommen aus nichtselbstständiger Arbeit lückenlose Lohn- und Gehaltsabrechnungen oder Bezügemittlungen, inklusive Nachberechnungen, in Kopie beifügen, bezüglich des Zeitraums siehe B.2.

Für Einkommen aus Selbstständigkeit, Gewerbe oder Land- und Forstwirtschaft bitte den letzten **Einkommensteuerbescheid** beifügen.

B.2 Bemessungszeitraum (= maßgeblicher Zwölfmonatszeitraum für die Einkommensermittlung)

B.2.1 Maßgeblich ist bei ausschließlich nichtselbstständigem Einkommen grundsätzlich das Einkommen aus den zwölf Kalendermonaten vor dem Monat der Geburt des Kindes. Kalendermonate, in denen vor der Geburt des Kindes mindestens ein Tag ein **Ausklammerungstatbestand** erfüllt ist (**gesetzliche „Verschiebetatbestände“**, siehe Informationsblatt), werden bei der Bestimmung der zwölf für die Einkommensermittlung heranzuziehenden Kalendermonate übersprungen. Der Zeitraum verschiebt sich entsprechend in die Vergangenheit.

unbedingt weitere Seiten beachten!

B.2.2 Ausklammerungstatbestände a) - e) Kreuzen Sie bitte das auf Sie Zutreffende an:

a) - c) gilt nur für die Mutter:

- a) Mutterschaftsgeldbezug vor der Geburt des Kindes ab dem _____
Bitte Bescheinigung der Krankenkasse beifügen oder von dieser Anlage A zu Punkt A.3 ausfüllen lassen.
Maßgeblich ist dann das Einkommen der zwölf Kalendermonate vor dem Beginn der Mutterschutzfrist.
- b) Mutterschaftsgeldbezug für ein älteres Kind
- c) Es liegt ein Einkommensverlust wegen einer maßgeblich auf die Schwangerschaft zurückzuführenden Erkrankung vor.
und zwar in folgenden Zeiträumen: _____ (vom/bis)
und _____ (vom/bis).

Bitte ärztliches Attest über das Vorliegen der schwangerschaftsbedingten Erkrankung beifügen.

Die hier von einer Einkommensminderung betroffenen Kalendermonate werden aus dem Bemessungszeitraum ausgeklammert, der Zwölfmonatszeitraum verschiebt sich entsprechend in die Vergangenheit.

d) - e) kann für beide Elternteile gelten:

- d) Elterngeldbezug in den ersten 14 Lebensmonaten eines älteren Kindes (Ausnahmen beachten, siehe Informationsblatt)
Bitte eine Kopie des Elterngeldbescheides beifügen.
- e) Eine Verschiebung oder Ausklammerung einzelner Kalendermonate des Bemessungszeitraums ist bei einer nachgewiesenen oder zumindest glaubhaften Minderung der Einkünfte aufgrund der Covid-19-Pandemie im Zeitraum vom 01.03.2020 bis 23.09.2022 auf Ihren Antrag hin möglich:
- Ich beantrage, folgende Kalendermonate im Zeitraum vom 01.03.2020 bis 23.09.2022, in denen ich ein Corona-bedingtes geringeres Einkommen hatte, nicht als Bemessungsmonate zu berücksichtigen:
_____ (Monat/e)

Bitte fügen Sie Nachweise bei, z.B. Gehaltsabrechnungen, Arbeitgeberbescheinigungen, Anordnungen der Gesundheitsämter.

Es kann bei Geburten ab 01.09.2021 auf eine automatische Verschiebung des Bemessungszeitraums (auch einzelner Kalendermonate), vor der Geburt Ihres Kindes, verzichtet werden:

- Ich beantrage, trotz der gesetzlichen Verschiebemöglichkeit folgende Kalendermonate für den Bemessungszeitraum zu berücksichtigen:
_____ (Monat/e)

Die von mir angegebenen Kalendermonate sollen, obwohl ich hier beispielsweise Mutterschaftsgeld erhalten habe oder eine Einkommensminderung wegen einer schwangerschaftsbedingten Erkrankung hatte, für die Berechnung meines Elterngeldes mitberücksichtigt werden. Mutterschaftsgeld, Krankengeld etc. gelten jedoch für die Berechnung nicht als Einkommen.

B.2.3 Bei Einkünften aus selbstständiger Tätigkeit und auch bei **Mischeinkünften** aus selbstständiger und nichtselbstständiger Tätigkeit wird der letzte abgeschlossene steuerliche Veranlagungszeitraum als Bemessungszeitraum für die Berechnung Ihres Elterngeldanspruchs herangezogen. Aus bestimmten Gründen (Ausklammerungstatbestände siehe oben und siehe Informationsblatt) kann **auf Antrag** eine Verschiebung erfolgen: **Bitte Anlage C ausfüllen!**

Bei **nachgewiesenen geringen Einkünften aus selbstständiger Tätigkeit** (monatlich durchschnittlich geringer als 35,- €) im letzten abgeschlossenen Veranlagungszeitraum und in den Kalendermonaten vor der Geburt Ihres Kindes ab Beginn des Kalenderjahres kann ein Verzicht auf die Berücksichtigung der selbstständigen Einkünfte beantragt werden. Es werden dann der Bemessungszeitraum und das Einkommen wie bei „Nichtselbstständigen“ berücksichtigt.

- Ich beantrage, meine selbstständigen Einkünfte von monatlich durchschnittlich weniger als 35,- € im letzten abgeschlossenen Veranlagungszeitraum und bis einschließlich zum Kalendermonat vor der Geburt des Kindes ab Beginn des Kalenderjahres nicht zu berücksichtigen. Es werden ausschließlich mein Einkommen und der Bemessungszeitraum aus nichtselbstständiger Tätigkeit berücksichtigt.

Bitte fügen Sie die folgenden Nachweise bei: Einkommensteuerbescheid und Übersicht für die Kalendermonate vor der Geburt Ihres Kindes ab Beginn des Kalenderjahres, die die Anforderungen nach § 4 Absatz 3 EStG erfüllt.

B.3 Elternzeit

- Ich habe bei meinem Arbeitgeber Elternzeit beantragt vom _____ bis _____
und vom _____ bis _____
und vom _____ bis _____.

- Das Arbeitsverhältnis endete am _____ (zum Beispiel wegen Kündigung, Befristung).

Bitte formlose Arbeitgeberbescheinigung oder vom Arbeitgeber ausgefüllte Anlage A Nr. A.1 ggf. A.2 beifügen.

B.4 Einkommen nach der Geburt des Kindes im Bezugszeitraum des Elterngeldes

Bitte ankreuzen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nicht angekreuzte Fragen als mit „nein“ beantwortet gelten.

Nach der Geburt des Kindes werde ich während des Elterngeldbezuges (voraussichtlich) Einkommen erzielen, aus:

B.4.1 Nichtselbstständiger Arbeit

- einer Teilzeittätigkeit mit _____ Wochenstunden vom _____ bis _____
- einer Inanspruchnahme von Erholungsurlaub basierend auf _____ Wochenstunden vom _____ bis _____
- einem Berufsausbildungsverhältnis vom _____ bis _____
- einem freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr vom _____ bis _____
- einer geringfügigen Beschäftigung (Mini-Job) mit _____ Wochenstunden vom _____ bis _____
- Midi-Job mit _____ Wochenstunden vom _____ bis _____
- nur bei Inanspruchnahme von Partnerschaftsbonus-Monaten:

Für die Zeit der **Partnerschaftsbonus-Monate** ist vom _____ bis _____

eine Wochenarbeitszeit von _____ Stunden umgerechnet im Durchschnitt des Lebensmonats vereinbart worden.

Weiteres Einkommen während des Elterngeldbezuges (auch ohne Erwerbstätigkeit), beispielsweise **geldwerte Vorteile**:

Ich erhalte:

- geldwerte Vorteile durch die Nutzung eines Firmen-/Dienstwagens vom _____ bis _____
- einen Fahrtkostenzuschuss vom _____ bis _____
- eine Direktversicherung vom _____ bis _____
- Sonstiges vom _____ bis _____

Bitte Anlage A Nr. A.2 ausgefüllt beifügen.

B.4.2 Selbstständiger Arbeit

B.4.3 Gewerbebetrieb (auch aus Beteiligungen, beispielsweise an Solaranlagen, Windparks etc.)

- Art des Gewerbebetriebs: _____
- Photovoltaikeinkünfte mit Gewinnerzielungsabsicht
- Blockheizkraftwerk mit Gewinnerzielungsabsicht
- Windenergieanlagen
- Photovoltaikeinkünfte (Leistung bis 10 kW) oder Blockheizkraftwerk (installierte Leistung bis 2,5 kW) ohne Gewinnerzielungsabsicht und ich habe einen Antrag beim Finanzamt gestellt, dass diese nicht als Einkommen berücksichtigt werden sollen. **Bitte Nachweis beifügen.**

B.4.4 Land- und Forstwirtschaft

Bitte Nachweise beifügen und bei Einkünften aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb und Land- und Forstwirtschaft immer eine ausgefüllte Anlage C beifügen.

B.4.5 Sonstige Einnahmen nach der Geburt des Kindes während des Elterngeldbezuges:

- Arbeitslosengeld I vom _____ bis _____
- Krankengeld vom _____ bis _____
- Insolvenzgeld vom _____ bis _____
- Renten vom _____ bis _____
- andere Einnahmen und zwar _____ vom _____ bis _____

Bitte Nachweise in Kopie beifügen.

B.5 Leistungsart /-höhe

Ich beantrage das Elterngeld, welches sich aus meinem Erwerbseinkommen (auch Mini-Job) vor der Geburt errechnet (auch zur Ermittlung des Freibetrags für andere Sozialleistungen).

Ich beantrage nur den Mindestbetrag (monatlich 300,- € beim Basiselterngeld oder 150,- € beim ElterngeldPlus).

B.6 Erklärung

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind. Mir ist bewusst, dass wahrheitswidrige Angaben bzw. das Verschweigen von rechtserheblichen Änderungen als strafbare Handlung oder als Ordnungswidrigkeit nach § 14 BEEG geahndet werden können und zu Unrecht empfangenes Elterngeld zu erstatten ist.

B.7 Unterschrift

Datum	Unterschrift antragstellende Person